

An alle Mitglieder der
DSAG AG GDPdU

Mitgliederinformation

Walldorf, 01.02.2010

GDPdU

Grundsätze zum Datenzugriff und zur Prüfbarkeit digitaler Unterlagen

Ergebnisse des 7. Informationsgesprächs der Vertreter der DSAG e.V. und Mitarbeiter der SAP AG mit SAP-Experten der Finanzverwaltung.

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 28.04.2009 fand in Mannheim das 7. Gespräch mit Vertretern der Finanzverwaltung statt. Mit diesem Schreiben informieren wir Sie über die angesprochenen Themen und die Ergebnisse des Gespräches.

Gewährung von Zugriffsrechten für Prüfer in SAP-Systemen

Die Vertreter der Finanzverwaltung bemängelten, dass in der Prüfungspraxis die Steuerpflichtigen dem Außenprüfer keine oder nur unzureichende Informationen über den Umfang der ihm im SAP-System erteilten Zugriffsrechte geben würden. Dieser Missstand wurde von der Finanzverwaltung wiederholt vorgebracht¹. Nach unserer Auffassung sollte dem Außenprüfer diese Information zu Beginn der Prüfung an die Hand gegeben werden. Eine Möglichkeit besteht darin, dass Sie ihm z.B. die Ausprägung der ihrem Releasestand entsprechenden Musterrollen SAP_AUDITOR_TAX_xx (xx = Modulkürzel) in einer übersichtlich aufbereiteten Form übergeben (Transaktion: PFCG, Reiter: Menü, Funktion: Menü drucken). In gleicher Weise kann die Benutzerrolle, die Sie für den Prüfer eingerichtet und ggf.



Deutschsprachige
SAP® Anwendergruppe

DSAG e.V.
Alttrottstraße 34a
D-69190 Walldorf

Fon: +49 (0) 62 27 - 358 09-58
Fax: +49 (0) 62 27 - 358 09-59
E-Mail: info@dsag.de
Internet: www.dsag.de

1. Vorsitzender:
Prof. Dr. Karl Liebstückel
FH Würzburg, Schweinfurt
2. Vorsitzender:
Andreas Oczko
arvato systems | Technologies GmbH,
Gütersloh
Geschäftsführer:
Dr. Mario Günter

Amtsgericht Wiesloch
Vereinsregister Nr.: VR 517
Ust-IdNr.: DE206700683

Stadtparkasse Heidelberg
Kto: 0 057 720 697
BLZ: 672 500 20
IBAN: DE72 6725 0020 0577 2069 7
BIC-CODE: SOLADES1HDB

Volksbank Wiesloch e.G.
Kto: 14 103 309
BLZ: 672 922 00
IBAN: DE74 6729 2200 0014 1033 09
BIC-CODE: GENODE61WIE

- 2 -

¹ Siehe Veröffentlichungen der Mitgliederempfehlungen

- vom 21.10.2004 zum Treffen mit der Finanzverwaltung am 21.07.2004:
http://www.dsag.de/fileadmin/media/downloads/DSAG_Mitgliederinfo_040721.pdf
- vom 01.10.2006 zum Treffen mit der Finanzverwaltung am 25.10.2005:
http://www.dsag.de/fileadmin/media/downloads/DSAG_mitgliederinfo_finveerw_051025.pdf
- vom 08.05.2008 zum Treffen mit der Finanzverwaltung am 09.10.2007:
http://www.dsag.de/fileadmin/media/Mitgliederinfo_071009_final.pdf

Seite 2 zur Mitgliederinformation zu den Ergebnissen des Informationsgesprächs der Vertreter der DSAG e.V. und Mitarbeiter der SAP AG mit SAP-Experten der Finanzverwaltung am 28.04.2009 in Mannheim

an ihre Branchen- bzw. Unternehmensspezifika angepasst haben, dokumentiert werden.



Deutschsprachige
SAP® Anwendergruppe

Transaktion COAT Customer Object Administration Tool

Als Ergebnis vorheriger Gespräche und auf Antrag der AG GDPdU hat die SAP die **Transaktion COAT** entwickelt. Zweck dieser Transaktion ist es, systemimmanente Attribute von Reports / Tabellen / Transaktionen auswertbar zu machen. So kann z.B. eine Analyse nach folgenden Kriterien erstellt werden:

- Entwicklungsklasse
- Transportschicht
- Anlegedatum
- letzter Änderer
- Report führt Datenbankänderungen durch
- Tabelle enthält Reportinginformationen
- Report ist nicht steuerrelevant (mit Begründung)
- etc.

In einer Online-Präsentation wurden den Vertretern der Finanzverwaltung die neuen Funktionen vorgestellt. COAT wurde über den Hinweis 1089923 ausgeliefert und ist ab Softwarekomponente SAP_ABA 620 über Support Packages verfügbar.

Um das Werkzeug für Informationswünsche des Außenprüfers einsetzen zu können, ist eine aktive Pflege seitens des Steuerpflichtigen erforderlich. Nach unserer Auffassung lässt sich eine mit Hilfe von COAT aufgebaute zentrale Dokumentation auch für andere Anwendungen der Steuerpflichtigen nutzen.

AIS (Audit Information System) für Steuerprüfer

Das Thema AIS für Steuerprüfer wurde eingehend diskutiert. Die Prüfer wünschen den Zugang zu AIS-Funktionen des kaufmännischen Audits. Die DSAG hat an die Finanzverwaltung eine Übersicht übergeben, die die Transaktionen und Reports des AIS (kaufmännisches Audit) auflistet. In dieser Übersicht haben wir die bereits in den Musterrollen SAP_AUDITOR_TAX_xx (xx steht für den Modul-Namen) vorhandenen Zugriffe gekennzeichnet, alle anderen AIS-Rechte klassifiziert nach Update/Auskunft und steuerlich relevant/nicht relevant. Diese Übersicht dient der weiteren Diskussion auf einer der nächsten Sitzungen der DSAG/SAP mit Vertretern der Finanzverwaltung. Aktuell gibt es keine Entscheidungen.

SAP Query

Die Finanzverwaltung sucht den Dialog, um zukünftig dem Steuerprüfer individuelle Auswertungen der SAP-Datenbank mittels der Query-Technik zu ermöglichen. Wir haben den Vertretern der Finanzverwaltung das Werkzeug, seine Funktionsweise und seine Restriktionen vorgestellt. Auffassungsunterschiede zwischen Finanzverwaltung und DSAG traten zu Tage, z.B. bei der Frage, ob der Außenprüfer selbst ein InfoSet anlegen und damit den Umfang der Daten, den eine Query auswerten kann, bestimmen dürfte oder ob dies im Rahmen eines Zugriffes auf SAP Query ausschließlich dem Steuerpflichtigen vorbehalten sein müsste. Die Meinung der DSAG ist eindeutig: bei einer Nutzung von SAP Query wäre die Anlage von InfoSets in der alleinigen Verantwortung des Steuerpflichtigen.

Seite 3 zur Mitgliederinformation zu den Ergebnissen des Informationsgesprächs der Vertreter der DSAG e.V. und Mitarbeiter der SAP AG mit SAP-Experten der Finanzverwaltung am 28.04.2009 in Mannheim

Ferner wurde kontrovers diskutiert, ob das Query-Werkzeug eher der Programmierung oder eher der reinen Datenauswertung zuzurechnen sei. Auch in diesem Fall ist die Meinung der DSAG eindeutig: Queries sind Programmierung.

Um überhaupt den Außenprüfer mit Kenntnissen über Queries auszustatten, will die Finanzverwaltung Schulungen anbieten. Das Thema wird auf einer der nächsten Sitzungen weiter erörtert.

SAP wies darauf hin, dass bereits jetzt schon für den Außenprüfer wichtige Auswertungen mit der Query-Technik zu Stammdaten der Kreditoren, der Debitoren und der Sachkonten vorformuliert in den Prüferrollen SAP_AUDITOR_TAX_xx enthalten sind (siehe Hinweis 1282092).

Vereinbart wurde, dass DSAG/SAP prüfen werden, ob Informationen zum Umsatzsteuer-Customizing für den Außenprüfer auf einem anderen Weg zur Verfügung gestellt werden können.



Deutschsprachige
SAP® Anwendergruppe

DSAG-Empfehlungen zur Anwendung der GDPdU

Leider waren die Diskussionen innerhalb der Finanzverwaltung zur dritten Version der DSAG-Empfehlungen vom 25.08.2008 bzw. der Aktualisierung (Version 3.01) vom 20.02.2009 (das Dokument ist im DSAGNet verfügbar unter

https://www.dsag.de/fileadmin/media/Leitfaeden/20090423_Handlungsempfehlung_Ansicht.pdf

noch nicht abgeschlossen. Die Finanzverwaltung sagte zu, uns ihre Stellungnahme zugänglich zu machen. Wir werden die DSAG-Mitglieder unverzüglich informieren und hierbei insbesondere auf gegensätzliche Auffassungen hinweisen.

Diverse Leitfäden

Die AG GDPdU hat die seitens der Finanzverwaltung erbetenen Leitfäden für den Zugriff auf ADK-Dateien einerseits und die Möglichkeiten, kundenindividuelle Datenfelder in den Datenexport aus dem SAP-Personalwesen aufzunehmen (ERP HCM Human Capital Management; bis Release 4.7 SAP HR Human Resources) erarbeitet und sie kurz vorgestellt. Die Dokumente wurden an die Finanzverwaltung übergeben.

Fazit

Auch dieses Gespräch war gekennzeichnet von einer grundsätzlich vertrauensvollen Zusammenarbeit. Die DSAG und die Vertreter der Finanzverwaltung vereinbarten, den Dialog fortzusetzen.

Mit freundlichen Grüßen

DSAG e.V.
Arbeitsgruppe GDPdU im Arbeitskreis Financials

gez. Rainer Böhle
Sprecher

gez. Henning Burlein
Stellvertretender Sprecher